



3. Gemeinderatssitzung 2000

Niederschrift

vom 28. Mai 2000 über die um 10.00 Uhr im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Groß Gerungs stattgefundene ordentliche

GEMEINDERATSSITZUNG

Öffentliche Sitzungspunkte gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

- 1.) Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung (Arbeitssitzung)
- 2.) Gemeinderatsausschüsse und Ortsvorsteher
- 3.) Neubildung des Schulausschusses der Schule des Polytechnischen Lehrganges Griesbach – Bestellung von 4 Mitgliedern
- 4.) Schulungsbeiträge für Gemeindefunktionäre; Einbehaltung von den Ertragsanteilen
- 5.) Grundsatzbeschluss über die Führung der Gruppe 2 des NÖ Landeskindergartens Groß Gerungs I, Dr.-Julius-Sturm-Straße 287, als Heilpädagogische Integrative Kindergartengruppe
- 6.) Errichtung Beach-Volleyballplatz; Arbeitsvergabe
- 7.) Freibadanlage; Austausch des Filtermaterials im Klärbecken
- 8.) Österreichische Bundesforste AG; Benützungsvertrag
- 9.) Sanierung Stufenpyramide Steinberg; Arbeitsvergabe
- 10.) Verordnung der NÖ Landesregierung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen (NÖ Landeskrankenanstaltenplan) ; Abgabe einer Stellungnahme
- 11.) KG Ober Neustift, Freigabe Aufschließungszone
- 12.) Musikverein Griesbach; Subventionsansuchen Instrumentenkauf

- 13.) Caritas, Ansuchen um Erhöhung der Subvention der Hauskrankenhilfe
- 14.) Arbeitersamariterbund Groß Gerungs; Ansuchen um Erhöhung des Rettungsschilling
- 15.) Union-Sportverein Groß Gerungs; Subventionsansuchen
- 16.) Grundsatzentscheidung über die Finanzierung beim Bau von Güterwegen
- 17.) Ehrungen

Nichtöffentlicher Sitzungspunkt gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

- 18.) Entscheidung über die Erwerbsabsicht eines Grundstückes in der KG Groß Gerungs und Erstellung eines Angebotes

An w e s e n d: Herr Bürgermeister Maximilian Igelsböck,
Herr Vizebürgermeister Konrad Laister,
die Stadträte Josef Brandstätter, Karl Grünstäudl,
Gerhard Kapeller, Maximilian Menhart, Anton Schrammel und
Helga Floh

die Gemeinderäte Gerhard Bauer, Karl Binder, Josef Bröderbauer, Karl Einfalt, Karl Eschelmüller, Günter Haslinger, Franz Holzmann, Franz Krammer, Herbert Preiser, Franz Rauch, Herbert Reisinger, Johann Schweifer, Anton Steininger, Martin Weichslbaum und Franz Zeinzinger.

e n t s c h u l d i g t: Gemeinderäte Karl Eichinger und Helene Kitzler

S c h r i f t f ü h r e r: Herr Stadtamtsdirektor

Der Bürgermeister als Vorsitzender setzt gemäß § 46 Abs. 2, NÖ GO 1973 den Tagesordnungspunkt

- 4.) Schulungsbeiträge für Gemeindefunktionäre; Einbehaltung von den Ertragsanteilen

wegen der Zuständigkeit des Stadtrates von der Tagesordnung ab.

Über Antrag der SPÖ Gemeinderäte, vorgebracht durch Herrn Gemeinderat Franz Krammer, wird die Tagesordnung um folgenden Punkt erweitert:

Resolution des Gemeinderates der Stadtgemeinde Groß Gerungs gegen die geplante Einstellung des Betriebes der ÖBB Linie Gmünd – Groß Gerungs.

Einstimmig angenommen und beschlossen.

Der Vorsitzende legt fest, dass dieser Punkt anstelle des abgesetzten Tagesordnungspunktes unter Punkt 4.) behandelt werden soll.

AUSFÜHRUNG

Der Vorsitzende stellt die nachweisliche und rechtzeitige Verständigung aller Mitglieder des Gemeinderates und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 10.00 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Öffentliche Sitzungspunkte gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

1.) Protokoll

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Protokoll der letzten Arbeitssitzung vom 24. Februar 2000 entsprechend den Bestimmungen des § 53 der NÖ Gemeindeordnung 1973 von den Fraktionsführern der im Gemeinderat vertretenen Parteien, vom Vorsitzenden und den Schriftführern unterfertigt wurde.

Einwendungen gegen das vorliegende Protokoll wurden nicht eingebracht.

2.) Gemeinderatsausschüsse und Ortsvorsteher

Herr Bürgermeister Maximilian Igelsböck stellt den Antrag, 4 Gemeinderatsausschüsse zu bilden.

1. Prüfungsausschuss
2. Bauausschuss
3. Kulturausschuss
4. Wirtschaftsausschuss

Jeder Ausschuss soll aus 5 Mitgliedern bestehen. Die Aufteilung erfolgt 4 : 1 zwischen ÖVP und SPÖ.

Einstimmig angenommen und beschlossen.

Der Gemeinderat legt fest, dass im Prüfungsausschuss der SPÖ nach den Bestimmungen des § 107 NÖ Gemeindeordnung 1973 die Vorsitzendenstelle zukommt. Die Vorsitzendenstellvertreterstelle bekommt die ÖVP.

Bei den anderen Ausschüssen bekommt die ÖVP die Vorsitzendenstelle und die Vorsitzendenstellvertreterstelle.

Einstimmig beschlossen

Für die Wahl der Ausschussmitglieder wurde von der ÖVP ein schriftlicher Wahlvorschlag mit folgenden Mitgliedern eingebracht:

1. Prüfungsausschuss Bauer Gerhard
Binder Karl
Eichinger Karl
Zeinzinger Franz
2. Bauausschuss Laister Konrad
Preiser Herbert
Schweifer Johann
Steininger Anton
3. Kulturausschuss Floh Helga
Bröderbauer Josef
Kitzler Helene
Holzmann Franz
4. Wirtschaftsausschuss Menhart Maximilian
Einfalt Karl
Eschelmüller Karl
Binder Karl

Für die Wahl der Ausschussmitglieder wurde von der SPÖ ein schriftlicher Wahlvorschlag mit folgenden Mitgliedern eingebracht:

-
1. Prüfungsausschuss Krammer Franz
 2. Bauausschuss Grünstäudl Karl
 3. Kulturausschuss Reisinger Herbert
 4. Wirtschaftsausschuss Krammer Franz

Die Wahl der Ausschussmitglieder erfolgt mittels Stimmzettel.

Zur Beurteilung der Gültigkeit oder Ungültigkeit der Stimmzettel werden vom Herrn Bürgermeister die Gemeinderatsmitglieder Bauer Gerhard (ÖVP) und Bröderbauer Josef (ÖVP) beigezogen.

Die Wahl mittels Stimmzettel ergibt folgendes Ergebnis:

1. Prüfungsausschuss Abstimmung über den Wahlvorschlag der ÖVP

abgegebene Stimmzettel	23
ungültige Stimmzettel	0
gültige Stimmzettel	23

Die Stimmen der gültigen Stimmzettel verteilen sich wie folgt:

Bauer Gerhard	22 Stimmen
Binder Karl	23 Stimmen
Eichinger Karl	23 Stimmen
Zeinzinger Franz	23 Stimmen

Abstimmung über den Wahlvorschlag der SPÖ

abgegebene Stimmzettel	23	
ungültige Stimmzettel	1	(leerer Stimmzettel)
gültige Stimmzettel	22	

Die Stimmen der gültigen Stimmzettel verteilen sich wie folgt:

Krammer Franz	22 Stimmen
---------------	------------

2. Bauausschuss

Abstimmung über den Wahlvorschlag der ÖVP

abgegebene Stimmzettel	23	
ungültige Stimmzettel	0	
gültige Stimmzettel	23	

Die Stimmen der gültigen Stimmzettel verteilen sich wie folgt:

Laister Konrad	23 Stimmen
Preiser Herbert	23 Stimmen
Schweifer Johann	23 Stimmen
Steininger Anton	23 Stimmen

Abstimmung über den Wahlvorschlag der SPÖ

abgegebene Stimmzettel	23	
ungültige Stimmzettel	1	(leerer Stimmzettel)
gültige Stimmzettel	22	

Grünstäudl Karl	22 Stimmen
-----------------	------------

3. Kulturausschuss

Abstimmung über den Wahlvorschlag der ÖVP

abgegebene Stimmzettel	23	
ungültige Stimmzettel	0	
gültige Stimmzettel	23	

Die Stimmen der gültigen Stimmzettel verteilen sich wie folgt:

Floh Helga	22 Stimmen
Bröderbauer Josef	22 Stimmen
Kitzler Helene	23 Stimmen
Holzmann Franz	23 Stimmen

Abstimmung über den Wahlvorschlag der SPÖ

abgegebene Stimmzettel	23	
ungültige Stimmzettel	1	(leerer Stimmzettel)
gültige Stimmzettel	22	

Die Stimmen der gültigen Stimmzettel verteilen sich wie folgt:

Reisinger Herbert 22 Stimmen

4. Wirtschaftsausschuss Abstimmung über den Wahlvorschlag der ÖVP

abgegebene Stimmzettel	23
ungültige Stimmzettel	0
gültige Stimmzettel	23

Die Stimmen der gültigen Stimmzettel verteilen sich wie folgt:

Menhart Maximilian	23 Stimmen
Einfalt Karl	22 Stimmen
Eschelmüller Karl	23 Stimmen
Binder Karl	22 Stimmen

Abstimmung über den Wahlvorschlag der SPÖ

abgegebene Stimmzettel	23	
ungültige Stimmzettel	1	(leerer Stimmzettel)
gültige Stimmzettel	22	

Die Stimmen der gültigen Stimmzettel verteilen sich wie folgt:

Krammer Franz 22 Stimmen

Die Mitglieder der Ausschüsse sind somit gewählt.

Orstvorsteher:

Zur leichteren Verwaltung wird das Gemeindegebiet in Ortsteile (§ 40 NÖGO 1973) unterteilt. Die Unterteilung erfolgt auf die Gebiete der sogenannten Altgemeinden. In jenen Gebieten, wo kein Stadtrat ist, wird ein Ortsvorsteher auf Grund des Vorschlages des Herrn Bürgermeister bestellt.

Hypolz:	Gemeinderat Preiser Herbert
Klein Wetzles:	Gemeinderat Einfalt Karl
Oberkirchen:	Gemeinderat Binder Karl

Einstimmig beschlossen.

Alle drei Personen erklären nach Befragung durch den Vorsitzenden die Wahl anzunehmen.

Der Vorsitzende gibt die Ressortaufteilung auf die Mitglieder des Stadtrates bekannt:

Bürgermeister Igelsböck Maximilian:	Kultus, Kindergärten, Schulen, Finanzen, Wasser, Kanal in Zusammenarbeit mit Stadtrat Grünstäudl Karl
Vizebürgermeister Laister Konrad: Stadtrat Schrammel Anton:	Bauwesen, Senioren Wege und Straßen, Schneeräumung, Sandstreuung
Stadtrat Brandstätter Josef: Stadtrat Kapeller Gerhard:	unbewegliche Güter, Jugend Landwirtschaft, Stierhaltung, Sozial- und Gesundheit, Feuerwehr
Stadtrat Floh Helga: Stadtrat Menhart Maximilian: Stadtrat Grünstäudl Karl:	Kultur, Tourismus, Familie Wirtschaft, Sport Umwelt, Kanal in Zusammenarbeit mit Bgm. Igelsböck Maximilian
Kassenverwalter:	StADir. Fuchs Andreas auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 24. Februar 2000

3.) Neubildung des Schulausschusses der Schule des Polytechn. Lehrganges Griesbach – Bestellung von 4 Mitgliedern

Der Schulausschuss der Schule des Polytechnischen Lehrganges Groß Gerungs (Griesbach) ist neu zu bilden. Die Stadtgemeinde Groß Gerungs hat 4 stimmberechtigte Vertreter (ÖVP) zu bestellen. Der Obmann wird in der konstituierenden Sitzung gewählt und muss aus den von der Sitzgemeinde (Groß Gerungs) zu entsendenden Vertretern gewählt werden.

Der Vorschlag der ÖVP-Fraktion lautet:

Vizebürgermeister Laister Konrad
Stadtrat Kapeller Gerhard
Gemeinderat Holzmann Franz
Stadtamtsdirektor Fuchs Andreas

Einstimmig beschlossen.

Alle vier Personen erklären nach Befragung durch den Vorsitzenden die Wahl anzunehmen.

4.) Resolution des Gemeinderates der Stadtgemeinde Groß Gerungs gegen die geplante Einstellung des Betriebes der ÖBB Linie Gmünd – Groß Gerungs

Es soll folgende Resolution gefasst werden:

Der Gemeinderat vom 28. Mai 2000 der Stadtgemeinde Groß Gerungs ersucht alle zuständigen Stellen des Landes NÖ sowie der ÖBB, alle Möglichkeiten für einen Weiterbestand dieser Linie zu überprüfen.

Im Interesse des Fremdenverkehrs sowie der älteren Menschen wäre es von großem Interesse, diese Bahn im Personen- bzw. auch den Güterverkehr (Umweltinteresse) weiterzuführen.

Diese Resolution ergeht an:
Landeshauptmann Erwin Pröll
Landeshauptmannstellvertreter Hannes Bauer
ÖBB Generaldirektor Draxler
Nationalrat Rudolf Parnigoni
Nationalrat Erwin Hornek
Nationalrat Dr. Günter Stummvoll

Einstimmig beschlossen.

**5.) Grundsatzbeschluss über die Führung der Gruppe 2
des NÖ Landeskindergartens Groß Gerungs, Dr.-Julius-Sturm-Straße 287
als Heilpädagogische Integrative Kindergartengruppe**

Für den NÖ Landeskindergarten Groß Gerungs I, Dr.-Julius-Sturm-Straße 287 würden zur Zeit 5 Kinder „mit besonderen Bedürfnissen“ einen Kindergartenplatz benötigen. Die bestehenden Räumlichkeiten der Gruppe 2 des NÖ Landeskindergartens Groß Gerungs I, sind für die Führung als Heilpädagogische Integrative Kindergartengruppe geeignet. Zusätzlich wird für diese Gruppe eine Heilpädagogische Kindergärtnerin angestellt, welche vom Land NÖ finanziert wird.

Als Auflage ist lediglich im Nahbereich der zweiten Gruppe ein Wickeltisch vorzusehen.

Es wird daher der Grundsatzbeschluss gefasst, die Gruppe 2 des NÖ Landeskindergartens Groß Gerungs I, Dr.-Julius-Sturm-Straße 287, als Heilpädagogische Integrative Kindergartengruppe zu führen.

Einstimmig beschlossen.

**6.) Errichtung Beach-Volleyballplatz;
Arbeitsvergabe**

Für die Errichtung eines Beach-Volleyballplatzes bei der Badeanlage Groß Gerungs liegen zwei Kostenangebote vor:

Firma Swietelsky Bauges.m.b.H., 3910 Rudmanns 142	S 234.822,--
Firma Leyrer + Graf Bauges.m.b.H., 3952 Gmünd, Postgasse 2	S 272.494,--

Die Preise sind Nettopreise.

Im Voranschlag sind S 150.000,-- im AO Haushalt vorgesehen.

Der Gemeinderat beschließt mit einer Gegenstimme (Gemeinderat Weichslbaum Martin-FPÖ) dem Bestbieter, der Firma Swietelsky, den Auftrag zu erteilen und genehmigt die überplanmäßige Ausgabe.

**7.) Freibadanlage;
Austausch des Filtermaterials im Klärbecken**

Bei der Freibadeanlage musste das Filtermaterial ausgetauscht werden. Dabei sind folgende Nettokosten angefallen:

Kosten für die Absaugung, Firma Juri KG, 8712 Niklasdorf	S 59.900,--
Kosten für Riesel, Firma Malaschofsky GmbH, 3671 Marbach	S 3.612,--
Kosten für Riesel, Firma Kies Union, 2700 Wr. Neustadt	S 2.281,50
Kosten für Rieseltransport, Firma Laister GesmbH, 3920 Groß Gerungs	S 6.015,--
	<u>S 71.808,50</u>

Im Voranschlag 2000 sind für Instandhaltungen jedoch nur S 5.000,-- vorgesehen. Bei dem Austausch des Filtermaterials handelt es sich um unbedingt notwendige Erhaltungsmaßnahmen, die im Vorjahr noch nicht vorhersehbar waren. Zusätzlich sind im Voranschlag auf dem Konto 1/8591-7200 für das Jahr 2000 S 70.000,- für Bauhofleistungen veranschlagt worden. Infolge dieser Arbeiten sind auf diesem Konto bis LW 16 S 83.664,90 Kosten angefallen. Die Kosten auf diesem Konto werden sich durch den laufenden Betrieb noch erhöhen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die überplanmäßige Ausgabe.

**8.) Österreichische Bundesforste AG;
Benützungsvertrag**

Mit der Österreichischen Bundesforste AG, 3500 Krems, Langenloiserstraße 117, wird ein Benützungsvertrag abgeschlossen, der folgende Zwecke beinhaltet:

- Erhaltung und Betreuung der Stufenpyramide Steinberg samt Umgriffsfläche
- Errichtung, Betreuung und Erhaltung eines Sicherungszaunes, sowie zweier Aussichtsplattformen im Rodungsbereich
- Errichtung, Betreuung und Erhaltung einer Abschränkung am Beginn des bf-Zufahrtsweges
- Ca. 400 lfm Anlage, Betreuung, Erhaltung und Markierung eines Wanderweges

Vertragsdauer: Vom 01.04.2000 bis 31.03.2020

Entgelt: Einmaliges Entgelt von S 4.000,-- und ein einmaliges Entgelt von S 1.500,-- für die Vertragserrichtung.

Einstimmig beschlossen.

**9.) Sanierung Stufenpyramide Steinberg;
Arbeitsvergabe**

Für die Sanierung der Stufenpyramide Steinberg liegen zwei Kosteanbote vor:

Firma Zauner GesmbH & Co KG, 3920 Groß Gerungs S 490.649,59

Firma Leyrer + Graf Bauges.m.b.H., 3910 Zwettl S 1,046.700,--

Bei den Preisen handelt es sich um Bruttobeträge.

Im Voranschlag sind S 50.000,-- für die Instandsetzung unter der Position 1/771-610 veranschlagt worden.

Auf Grund der Landesausstellung im Jahr 2001 hat das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft eine Finanzierungszusage in der Höhe von 60 % der durch Firmenrechnungen nachgewiesenen Baukosten, maximal jedoch S 300.000,-- zugesagt.

Zusätzlich werden noch Kosten für die Errichtung eines Sicherungszaunes anfallen. Es soll versucht werden, dass der Kostenvoranschlag der Firma Zauner GesmbH & Co KG eingehalten wird und der oa. Betrag nicht überschritten werden darf.

Den Mitgliedern des Gemeinderates ist jedoch bewusst, dass die Sanierung der Steinpyramide mitunter sehr risikoreich (zusätzliche Einstürze) sein kann.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bestbieter, die Firma Zauner GesmbH & Co KG, mit den Sanierungsarbeiten zu beauftragen und genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben.

10.) Verordnung der NÖ Landesregierung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen (NÖ Landeskrankenanstaltenplan); Abgabe einer Stellungnahme

Gemäß dem NÖ Raumordnungsgesetz 1976 (NÖ ROG), LGBl. 8000-13, wurde der Entwurf dieses Raumordnungsprogrammes durch zwei Wochen im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Die Auflegung wurde öffentlich kundgemacht. Zusätzlich wurden das Kurhaus, alle Ärzte und Zahnärzte im Gemeindegebiet von Groß Gerungs über die Auflage des Raumordnungsprogrammes schriftlich verständigt. Stellungnahmen wurden keine eingebracht. Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Groß Gerungs nimmt den Entwurf dieser Verordnung zur Kenntnis und erhebt keine Einwände.

Einstimmig beschlossen.

11.) KG Ober Neustift, Freigabe Aufschließungszone

Der Gemeinderat beschließt folgende

VERORDNUNG

§ 1 Gemäß § 75 Abs. 2 NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200-0, wird ein 10 Meter breiter Streifen der im Flächenwidmungsplan der Katastralgemeinde Ober Neustift mit BW-A1 bezeichneten Aufschließungszone vom Grundstück Nr. 702, KG Ober Neustift, zur Vergrößerung der Bauparzelle Nr. 699/3, KG Ober Neustift, gemäß dem Teilungsplan des DI Ewald Schwarz, 3910 Zwettl, vom 10.12.1999, GZ.8007/99, freigegeben. Dieser Teilungsplan ist Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2 Die Voraussetzungen für die Freigabe dieses Teiles der Aufschließungszone, die bei der Sitzung des Gemeinderates am 08. Juli 1994 festgelegt wurden, nämlich

- Parzellierung
- Aufschließung
- Teilbebauungsplan oder Gestaltungskonzept

sind erfüllt bzw. bleibt für die verbleibende Aufschließungszone die ordnungsgemäße Bebauungsmöglichkeit gesichert.

§ 3 Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Einstimmig beschlossen.

**12.) Musikverein Griesbach;
Subventionsansuchen Instrumentenkauf**

Der Musikverein Griesbach hat 1 Stück YTR-937W Yamaha Konzerttrompete Wiener Modell mit Etui in der Höhe von Brutto S 25.000,- angekauft.

Der Gemeinderat fasst den Generalbeschluss, für Instrumentenankäufe den Musikvereinen eine Subvention in der Höhe von 20 % zu gewähren.

Der Musikverein Griesbach erhält somit eine Subvention in der Höhe von S 5.000,-- für den oa. Instrumentenkauf.

Einstimmig beschlossen.

**13.) Caritas, Ansuchen um Erhöhung
Subvention der Hauskrankenhilfe**

Die Caritas, Diözese St. Pölten, hat um Erhöhung der Subvention für die Hauskrankenpflege von S 15,-- auf S 20,-- pro Einsatzstunde angesucht.

Auf Grund der Tatsache, dass das Hilfswerk ebenfalls nur eine Subvention in der Höhe von S 15,-- pro Einsatzstunde erhält und unter Bedachtnahme auf die zukünftige Kostenentwicklung beschließt der Gemeinderat, die Erhöhung der Subvention abzulehnen.

Einstimmig beschlossen.

**14.) Arbeitersamariterbund Groß Gerungs;
Ansuchen um Erhöhung des Rettungsschillings**

~~Herr Scheidl Christian vom Arbeitersamariterbund Groß Gerungs hat um Erhöhung des~~
Rettungsschillings bei der Stadtgemeinde Groß Gerungs angesucht.

Der seinerzeit ausgehandelte Rettungsdienstbeitrag ist wertgesichert und beträgt zur Zeit einen Betrag von S 25,58 je Einwohner. Es wurden für konkrete Anschaffungen immer wieder zusätzlich Subventionen neben dem Rettungsbeitrag gewährt.

Auf Grund der immer knapper werdenden finanziellen Mitteln lehnt der Gemeinderat eine Erhöhung des Rettungsdienstbeitrages ab.

Einstimmig beschlossen.

**15.) Union-Sportverein Groß Gerungs;
Subventionsansuchen**

Der USV Groß Gerungs hat wie in den letzten Jahren um die Gewährung einer finanziellen Unterstützung angesucht. Heuer konnte die letzte Rate des aufgenommenen Darlehens bezahlt werden. Da jedoch das Hauptkonto zur Zeit einen Kontostand von S 3.000,-- im Soll aufweist, wurde um eine Subvention angesucht, damit der laufende Spielbetrieb der einzelnen Sektionen auch im Jahre 2000 aufrecht erhalten werden kann.

Der Gemeinderat beschließt, eine Subvention in der Höhe von S 23.000,-- zu gewähren.

Einstimmig beschlossen.

16.) Grundsatzentscheidung über die Finanzierung beim Bau von Güterwegen

In Zukunft soll die Finanzierung der Güterwege nach folgendem Modus erfolgen.

- Errichtung eines eigenen Güterwegekontos
- Die Einzahlung des %-Anteiles der Gemeinde auf dieses Konto erfolgt zu Baubeginn im jeweiligen Jahr. Der Einzahlungsbetrag ergibt sich auf Grund der Bekanntgabe der Abteilung ST8 für die geplante Bauausführung im laufenden Jahr.
- Die Interessenten zahlen ebenfalls ihre Anteile auf dieses Konto ein.
- Da die Förderung erst später kommen wird, soll ein Kassenkredit aufgenommen werden, für den ev. die Gemeinde die Haftung übernimmt.

Einstimmig beschlossen.

17.) Ehrungen

Die ausgeschiedenen Stadt- und Gemeinderäte sollen wie folgt geehrt werden:

StR Maurer Franz	von 1990 bis 2000	2 Perioden	2 Golddukaten
GR Karl Hammerl	von 1990 bis 2000	2 Perioden	2 Golddukaten
GR Eschelmüller Johann	von 1990 bis 2000	2 Perioden	2 Golddukaten
GR Pöll Josef	von 1995 bis 2000	1 Periode	1 Golddukaten
Gr. Mayerhofer Dr. Herwig	von 1995 bis 2000	1 Periode	1 Golddukaten

Einstimmig beschlossen.

Herrn Stadtrat Josef Jank soll auf Grund seiner 25-jährigen Tätigkeit als Gemeinde- bzw. Stadtrat (1975 bis 2000) die Silberne Ehrennadel der Stadtgemeinde Groß Gerungs verliehen werden.

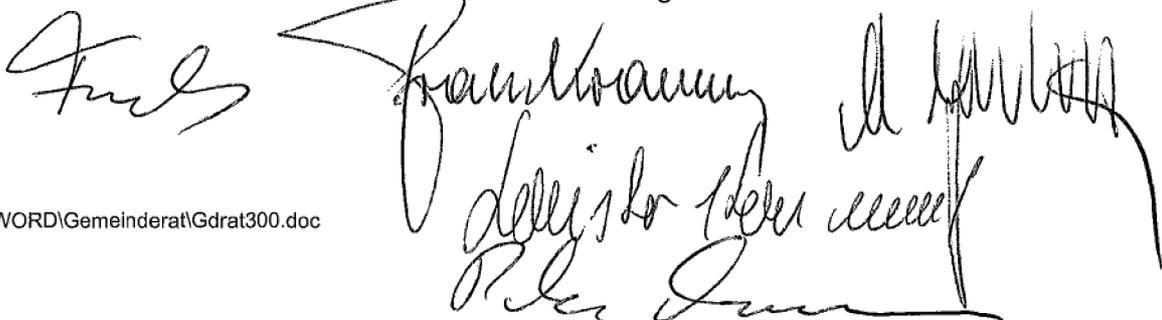
Einstimmig beschlossen.

18.) Entscheidung über die Erwerbsabsicht eines Grundstückes in der KG Groß Gerungs

Dieser Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Das Ergebnis dieses Punktes wird gesondert protokolliert und gemäß § 53, Abs. 7 NÖ Gemeindeordnung 1973 gesondert abgelegt.

Der Vorsitzende schließt die Gemeinderatssitzung um 11.15 Uhr.





**Sozialdemokratische
Gemeinderatsfraktion Gr. Gerungs**
Postadresse: 3920 Postfach 20

Gemäß § 107.Abs.1 NÖ GO 1973 werden Seitens des soziald. Klubs folgende Mitglieder des Gemeinderates zur Wahl in die Ausschüsse vorgeschlagen:

Bauausschuß:

Mitglied: Grünstaudl Karl

Kulturausschuß:

Mitglied: Reisinger Herbert

Wirtschaftsausschuß:

Mitglied: Krammer Franz

Prüfungsausschuß:

~~Mitglied:~~

Vorsitzender: KRAMMER FRANZ

Die Klubmitglieder

SPÖ Stadtorganisation
3920 Gr. Gerungs

Karl Grünstaudl
Herbert Reisinger
Franz Krammer

Wahlvorschlag für die Gemeinderatsausschüsse

Gemäß § 107 NÖ GO 1973 werden seitens der Österreichischen Volkspartei folgende Mitglieder des Gemeinderates zur Wahl in folgende Ausschüsse vorgeschlagen:

Bauausschuss:

- Vizebürgermeister Konrad Laister
- Gemeinderat Herbert Preiser
- Gemeinderat Johann Scheifer
- Gemeinderat Anton Steininger

Kulturausschuss:

- Stadtrat Frau Helga Floh
- Gemeinderat Bröderbauer Josef
- Gemeinderat Frau Kitzler Helene
- Gemeinderat Franz Holzmann

Wirtschaftsausschuss:

- Stadtrat Maximilian Menhart
- Gemeinderat Einfalt Karl
- Gemeinderat Eschelmüller Karl
- Gemeinderat Karl Binder

Prüfungsausschuss:

- Gemeinderat Bauer Gerhard
- Gemeinderat Binder Karl
- Gemeinderat Eichinger Karl
- Gemeinderat Zeinzinger Franz

Handwritten signatures and notes:
- A large scribble on the left side.
- "Maximilian Menhart" written above the printed name.
- "Eichinger Karl" written above the printed name.
- "Bauer Gerhard" written above the printed name.
- "Zeinzinger Franz" written above the printed name.
- "Karl Binder" written above the printed name.
- "Herbert Preiser" written above the printed name.
- "Johann Scheifer" written above the printed name.
- "Anton Steininger" written above the printed name.
- "Helga Floh" written above the printed name.
- "Franz Holzmann" written above the printed name.
- "Karl Eschelmüller" written above the printed name.
- "Karl Einfalt" written above the printed name.

Sozialdemokratischer Klub im Gemeinderat der
(Stadt-, Markt-) Gemeinde.....Gr. Gerings.....

Wahlvorschlag

Gemäß § 107 Abs. 1 NÖ GO 1973 werden seitens des sozialdemokratischen Klubs folgende (~~Ersatz~~-) Mitglieder des Gemeinderates zur Wahl in die Ausschüsse vorgeschlagen:

Prüfungsausschuß:

Mitglied(er):

.....

.....

Ersatzmitglied(er):

.....

.....

Vorsitzende(er): FRANZ KRAMMER

Vorsitzende(r)-Stellvertr.:

Die Klubmitglieder:

SPÖ Stadtorganisation
3920 Gr. Gerings

Herbert Kissig
Harshinger G. G. G.

Franz Krammer
Karl G. G.

Sozialdemokratischer Klub im Gemeinderat der
(Stadt-, Markt-) Gemeinde Gr. Gerungs

..... Gr. Gerungs, am 17.04.2000

Betr.: Bekanntgabe des Klubsprechers
und des - Stellvertreters

An das
(Markt-) Gemeindeamt
(Stadtamt Gr. Gerungs
z.Hd. des/der Herrn/Frau Bürgermeister/in

Gemäß § 19 Abs. 3 NÖ GO 1973 wird die Bestellung

des (der)
Herrn/Frau GR... KRAMMER FRANZ zum Klubspre-
cher,

Herrn/Frau GR... Reisinger Herbert zum Klubsprecher-
Stellv.

des sozialdemokratischen Gemeinderatsklubs angezeigt.

Eingangsstempel:

Die Klubmitglieder:

Harlinger Günther
Franktraum
Recht Reisinger
Karl G. G. G.

Gemeinde: Groß Gerungs
Polit.Bezirk: Zwettl
Land: Niederösterreich

Groß Gerungs, 18.05.2000

KUNDMACHUNG

Am **S o n n t a g , den 28. Mai 2000, um 10.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Groß Gerungs eine ordentliche

GEMEINDERATSSITZUNG

statt.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzungspunkte gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

- 1.) Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung (Arbeitssitzung)
- 2.) Gemeinderatsausschüsse und Ortsvorsteher
- 3.) Neubildung des Schulausschusses der Schule
des Polytechnischen Lehrganges Griesbach – Bestellung von 4 Mitgliedern

- 4.) Schulungsbeiträge für Gemeindefunktionäre;
Einbehaltung von den Ertragsanteilen
- 5.) Grundsatzbeschluss über die Führung der Gruppe 2
des NÖ Landeskindergartens Groß Gerungs, Dr. Julius Sturmstraße 287,
als Heilpädagogische Integrative Kindergartengruppe
- 6.) Errichtung Beach-Volleyballplatz;
Arbeitsvergabe
- 7.) Freibadanlage;
Austausch des Filtermaterials im Klärbecken
- 8.) Österreichische Bundesforste AG;
Benützungsvertrag
- 9.) Sanierung Stufenpyramide Steinberg;
Arbeitsvergabe
- 10.) Verordnung der NÖ Landesregierung über ein Raumordnungsprogramm
für das Gesundheitswesen (NÖ Landeskrankenanstaltenplan) ;
Abgabe einer Stellungnahme
- 11.) KG Ober Neustift, Freigabe Aufschließungszone

- 12.) Musikverein Griesbach;
Subventionsansuchen Instrumentenkauf
- 13.) Caritas, Ansuchen um Erhöhung der
Subvention der Hauskrankenhilfe
- 14.) Arbeitersamariterbund Groß Gerungs;
Ansuchen um Erhöhung des Rettungsschilling
- 15.) Union-Sportverein Groß Gerungs;
Subventionsansuchen
- 16.) Grundsatzentscheidung über die
Finanzierung beim Bau von Güterwegen
- 17.) Ehrungen

Nichtöffentlicher Sitzungspunkt gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

- 18.) Entscheidung über die Erwerbsabsicht eines Grundstückes
in der KG Groß Gerungs und Erstellung eines Angebotes

Der Bürgermeister



HD Maximilian Igelsböck



Angeschlagen am: 18. Mai 2000
Abgenommen am: 29. Mai 2000